

Gemeinsame Presse-Information

9. Mai 2023

BASF und Advent Technologies unterzeichnen Vereinbarung zum Aufbau einer vollständigen Lieferkette für Wasserstoff-Brennstoffzellen-Systeme in Europa

- **Wasserstoff eröffnet Chancen für Wandel hin zur Klimaneutralität und kann die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern**
- **Ausbau der Produktionskapazität für Celtec® MEA (Membran-Elektroden-Einheit) für Brennstoffzellen erweitert Portfolio für Wasserstofftechnologien, einschließlich Edelmetalldienstleistungen, Katalysatoren, Komponenten und Recycling**
- **Advent wird im Rahmen des IPCEI-Projekts „Green HiPo“ Brennstoffzellensysteme in neuer hochmoderner Produktionsstätte in Griechenland herstellen**

Iselin, NJ, USA und Boston, MA, USA – BASF Environmental Catalyst and Metal Solutions, weltweit führender Anbieter für Edelmetalle und Katalyse, und Advent Technologies Holdings, Inc. (NASDAQ: ADN), ein innovationsorientierter Marktführer im Bereich der Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnologie, haben eine neue Vereinbarung über den gemeinsamen Aufbau einer vollständigen Lieferkette für Brennstoffzellenkomponenten geschlossen. Außerdem wurden Gespräche über eine Ausweitung der Partnerschaft auf den Bereich Wasserelektrolyse aufgenommen.

BASF Environmental Catalyst and Metal Solutions gehört seit 20 Jahren zu den führenden Anbietern im Bereich Membran- und MEA-Technologie für Hochtemperatur-Polymerelektrolytmembran-Brennstoffzellen (HT-PEM) und verfügt über eine starke Basis in den Bereichen Edelmetalldienstleistungen und Katalyse. Advent ist der größte Hersteller von HT-PEM-Brennstoffzellensystemen und beliefert Wachstumsmärkte auf

dem Gebiet nachhaltiger und dezentraler Energielösungen wie z. B. stationäre Stromerzeugung (möglicher Ersatz für Dieselgeneratoren), E-Methanol-betriebene Brennstoffzellen für die Bereiche Schifffahrt und Schwerlasttransport.

HT-PEM-Brennstoffzellen werden bei einer Zelltemperatur von 120 bis 180°C betrieben, sind vielfältig einsetzbar und haben eine hohe Toleranz gegenüber Verunreinigungen im Wasserstoff-Gas. Diese Brennstoffzellen erlauben darüber hinaus eine vereinfachte Kühlung und müssen nicht befeuchtet werden. Advent bietet wettbewerbsfähige Brennstoffzellensysteme für stationäre und tragbare Anwendungen basierend auf Methanol und Reformierung vor Ort. Zukünftig werden HT-PEM-Brennstoffzellen auch für Schwerlasttransporte und die Schifffahrtsindustrie zur Verfügung stehen.

„Unser Ziel ist es, eine vollständige Lieferkette für grüne Wasserstofftechnologien aufzubauen, einschließlich Edelmetalldienstleistungen, Katalysatoren, Komponenten und Recycling. Indem wir unsere langjährige Zusammenarbeit mit Advent ausweiten, können wir unser Geschäft auf dem HT-PEM-Brennstoffzellenmarkt weiter ausbauen. Außerdem trägt diese Entscheidung dazu bei, Europa als Vorreiter für den industriellen Wandel im Bereich Wasserstoff zu positionieren“, sagt Tim Ingle, Senior Vice President, BASF Environmental Catalyst and Metal Solutions.

Die Vereinbarung definiert auch die Rolle von BASF beim Ausbau der MEA-Produktion in der geplanten hochmodernen Produktionsanlage von Advent im griechischen Westmakedonien und sichert dem Unternehmen Zugriff auf das gesamte Produkt- und Dienstleistungsportfolio, um eine Kreislaufwirtschaft für wichtige Materialien zu etablieren. Die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen bei der neuesten Membranentwicklung der BASF, Celtec®-Z, und dem neuen Ion Pair™ MEA-Membrankonzept von Advent zielt darauf ab, Aspekte wie Leistung, Lebensdauer und Wettbewerbsfähigkeit im Hinblick auf Kosten weiter zu verbessern.

Dr. Vasilis Gregoriou, Chairman und CEO von Advent: „Das Team von Advent freut sich, die Zusammenarbeit mit BASF als weltweitem Marktführer für Katalysatoren und Membrane weiter auszubauen. Mit dieser Partnerschaft kann die Expertise von Advent bei Brennstoffzellen-Stacks und -Systemen mit dem Know-how von BASF bei der Entwicklung von Katalysatoren und Membranen gebündelt und damit eine starke

Synergie geschaffen werden, die Innovationen in der Brennstoffzellenindustrie vorantreiben wird.“

Das Projekt „Green HiPo“ von Advent umfasst die Entwicklung, Design und die Herstellung von HT-PEM-Brennstoffzellen und Elektrolyseuren. Es läuft im Rahmen der Important Projects of Common European Interest (IPCEI) und fördert die Entwicklung und den Einsatz von Wasserstofftechnologien, um Arbeitsplätze und Wachstum in ganz Europa voranzutreiben und gleichzeitig einen Beitrag zu einer grünen und widerstandsfähigen Wasserstoffwirtschaft zu leisten. BASF wird die weitere Markterschließung für HT-PEM-Brennstoffzellen mit einem breiten Portfolio an Dienstleistungen und Produkten maßgeblich unterstützen, darunter PGM-Dienstleistungen (Platinmetalle), Katalysatoren, Membrane und Recycling.

Celtec® ist eine Marke von BASF

Pressekontakte:

BASF

Tobias Berg
Global Communications
tobias.berg@basf.com

Advent Technologies Holdings, Inc.

Elisabeth Maragoula / Michael Trontzos
press@advent.energy

Über BASF Environmental Catalyst and Metal Solutions

BASF Environmental Catalyst and Metal Solutions (ECMS) besitzt als Marktführer im Bereich Katalyse und Edelmetalle umfassende Expertise und bedient Kunden in einer Vielzahl an Branchen, darunter die Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie, die Halbleiterindustrie und Wasserstoffwirtschaft sowie der Sektor für Innenraumluftqualität, und bietet mit dem Handel und Recycling von Edelmetallen ein umfassendes Servicespektrum an. Mit Schwerpunkt auf Kreislaufösungen und Nachhaltigkeit unterstützt ECMS unsere Kunden dabei, eine umweltfreundlichere und nachhaltigere Welt zu schaffen. Der Schutz und die Bewahrung unserer Lebensgrundlagen treibt uns an und inspiriert uns zu immer neuen Lösungen.

BASF Environmental Catalyst and Metal Solutions ist weltweit in über 15 Ländern an rund 20 Produktionsstätten mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden tätig.

Über Advent Technologies Holdings, Inc.

Advent Technologies Holdings, Inc. ist ein US-amerikanisches Unternehmen, das komplette Brennstoffzellensysteme und die entscheidenden Komponenten für Brennstoffzellen im Bereich der

erneuerbaren Energien entwickelt, herstellt und montiert. Advent hat seinen Hauptsitz in Boston, Massachusetts, und unterhält Niederlassungen in Kalifornien, Griechenland, Dänemark, Deutschland und auf den Philippinen. Mit mehr als 150 erteilten, angemeldeten, und/oder lizenzierten Patenten für die Brennstoffzellentechnologie hält Advent das geistige Eigentum an der HT-PEM-Technologie der nächsten Generation. Diese ermöglicht es, dass verschiedene Kraftstoffe bei hohen Temperaturen und unter extremen Bedingungen funktionieren – und bietet eine flexible Kraftstoffoption für die Bereiche Automobil, Luftfahrt, Verteidigung, Öl und Gas, Schifffahrt und Energieerzeugung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.advent.energy.

Über Green HiPo

Das Projekt „Green HiPo“ umfasst die Entwicklung, den Entwurf und die Herstellung von HT-PEM-Brennstoffzellen und Elektrolyseuren für die Erzeugung von Strom bzw. Wasserstoff. Das Projekt wird in der Region Westmazedonien in Griechenland angesiedelt sein und den Übergang der Region von einer kohlenstoffbasierten Wirtschaft zu einem umweltfreundlicheren Wirtschaftsmodell maßgeblich unterstützen. Eine neue hochmoderne Anlage in Westmazedonien wird die Produktion von Brennstoffzellen und Elektrolyseuren beherbergen und zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region beitragen. Das Projekt läuft im Rahmen der Important Projects of Common European Interest (IPCEI).